



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : Axoris Insekten-frei AF
Artikelnummern: 6935
Zulassungsnummer: 6192

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung : Pflanzenschutzmittel

Firma : COMPO GmbH & Co. KG
Gildenstraße 38
D-48157 Münster

Telefon : +49-0251/3277-0
Telefax : +49-0251/326225
e-mail : info@compo.de

Firma : COMPO Austria GmbH
Hietzinger Hauptstraße 119
A-1131 Wien

Telefon : +43-18766393-0
Telefax : +43-18766393-116

Notrufnummer : +49 (0)251 3277 457
+49 (0)6734 91 1172
+49 (0)176 1234 9920

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Anwendungsfertiges Spritzmittel
Flüssige Zubereitung mit inerten Bestandteilen und folgenden gefährlichen Komponenten:



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	INDEX-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration [%]
Thiamethoxam	153719-23-4			Xn, N	R22 R50/53	(Ø 0,01)
Abamectin	71751-41-2			T+, N	R26/28 R50/53	(Ø 0,0015)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
- Einatmen : Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, Arzthilfe.
- Hautkontakt : Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.
- Augenkontakt : Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
- Verschlucken : Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

Hinweise für den Arzt

- Symptome : Keine bekannt.
- Behandlung : Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Wasser
Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Weitere Angaben : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
- Verfahren zur Reinigung : Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt ist schwer brennbar, nicht brandfördernd, nicht selbstentzündlich, nicht explosionsgefährlich.

Lagerung

- Anforderung an Lagerräume und Behälter : Behälter trocken halten.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Frostgeschützt lagern.
- Zusammenlagerung : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
- Lagerklasse (LGK) : 12
- Lagerzeit : > 24 Monate
- Lagertemperatur : > 5 - < 25 °C

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Atemschutz nicht erforderlich
- Handschutz : Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt,



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

- ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht
vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz
überprüft werden
- Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (EN 166)
- Hygienemaßnahmen : Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen.
- Schutzmaßnahmen : Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine
besonderen Maßnahmen erforderlich.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

- Form : flüssig
- Farbe : gelb bis bräunlich
- Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

- pH-Wert : 5,5
bei (20 °C)
- Flammpunkt : Bemerkung: Nicht relevant, enthält > 99% Wasser.
- Selbstentzündungstemperatur : Bemerkung: nicht selbstentzündlich, enthält > 99% Wasser.
- Explosionsgefahr : Das Produkt ist nicht explosionsfähig.
- Brandfördernde Eigenschaften : nicht brandfördernd
enthält > 99% Wasser.
- Dichte : 0,998 g/cm³
- Wasserlöslichkeit : mischbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Zu vermeidende Stoffe : oxidierbare Substanzen
- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- Thermische Zersetzung : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und
Anwendung.
- Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität	:	LD50 Ratte Dosis: > 2.000 mg/kg Methode: OECD 423
Akute dermale Toxizität	:	LD50 Ratte Dosis: > 2.000 mg/kg Methode: OECD 402
Hautreizung	:	Kaninchen Ergebnis: Nicht reizend. Methode: OECD 404
Augenreizung	:	Kaninchen Ergebnis: Nicht reizend. Methode: OECD 405
Sensibilisierung	:	Maus Ergebnis: nicht sensibilisierend Methode: OECD 429

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen

Fischtoxizität	:	LC50 Spezies: Regenbogenforelle Dosis: > 100 mg/l Expositionszeit: 96 h Bemerkungen: Angaben zu: Thiamethoxam
Fischtoxizität	:	LC50 Spezies: Regenbogenforelle Dosis: 0,0032 mg/l Expositionszeit: 96 h Bemerkungen: Angaben zu: Abamectin
aquatische Invertebraten	:	LC50 Spezies: Cloeon sp. Dosis: 0,014 mg/l Expositionszeit: 48 h Bemerkungen: Angaben zu: Thiamethoxam



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

aquatische Invertebraten	:	LC50 Spezies: Mysisopsia bahia Dosis: 0,00002 mg/l Expositionszeit: 96 h Bemerkungen: Angaben zu: Abamectin
Algentoxizität	:	Spezies: Grünalge Dosis: 81,8 mg/l Expositionszeit: 72 h Bemerkungen: Angaben zu: Thiamethoxam
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	:	Bemerkungen: keine Daten vorhanden
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	:	Bemerkungen: keine Daten vorhanden
Sonstige ökologische Hinweise	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt	:	Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen	:	Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

**Axoris Insekten-frei AF**Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport**▪ *ADR:*

Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 3082
Bezeichnung des Gutes: Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.
(Thiamethoxam, Abamectin)

▪ *RID:*

Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 3082
Bezeichnung des Gutes: Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.
(Thiamethoxam, Abamectin)

Binnenschifftransport▪ *ADNR:*

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Bezeichnung des Gutes: Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g.
(Thiamethoxam, Abamectin)

Seeschifftransport▪ *IMDG:*

Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 3082
EmS: F-A , S-F
Meeresschadstoff: ja
Bezeichnung des Gutes: Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
(Thiamethoxam, Abamectin)

Lufttransport▪ *IATA-DGR:*

Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 3082
Bezeichnung des Gutes: Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
(Thiamethoxam, Abamectin)



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

Weitere Angaben

Dieses Produkt unterliegt gemäß ADR der Freistellung in Zusammenhang mit der Beförderung von in begrenzten Mengen verpackten gefährlichen Gütern.

Es muss nicht mit einem als Gefahrgut deklarierten LKW transportiert werden.

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien kennzeichnungspflichtig.

Symbol(e)	: N	Umweltgefährlich
R-Sätze	: R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	: (1/2)	Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
	S13	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
	S23	Aerosol nicht einatmen.
	S29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
	S35	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
	S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
	S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : Pflanzenschutzmittel/Biozide in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Störfallverordnung : Beachtung bei Überschreitung der Mengengrenzen für Umweltgefährdende Stoffe

16. SONSTIGE ANGABEN

Weitere Information



Axoris Insekten-frei AF

Version 1
Überarbeitet am 12.07.2007

Druckdatum 12.07.2007

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2:

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R26/28	Sehr giftig beim Einatmen und Verschlucken.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.